

Autonome Provinz Bozen  
Amt für Menschen mit Behinderungen  
Kanonikus M. Gamperstr. 1  
39100 Bozen

**Abrechnung des gewährten Beitrages für laufende Ausgaben**  
**Jahr \_\_\_\_\_**

**L.G. 30.04.1991, Nr. 13**

Dekret Nr. \_\_\_\_\_ vom \_\_\_\_\_  
Gewährter Beitrag: \_\_\_\_\_ Euro

Beiliegend werden Ausgabenbelege in Höhe von \_\_\_\_\_ Euro

- zur Deckung des bereits erhaltenen Vorschusses von \_\_\_\_\_ Euro und für die Auszahlung des Saldos von \_\_\_\_\_ Euro
  - für die Auszahlung des Saldos von \_\_\_\_\_ Euro
- vorgelegt. (geeigneten Satz auswählen)

Die vorliegende Abrechnung setzt sich zusammen aus:

- Erklärung über die effektiv getätigten Ausgaben
- Aufstellung der Ausgabenbelege
- Originale Ausgabenbelege mit Zahlungsbestätigung
- Erklärung über den Vorsteuereinbehalt

Es wird erklärt, dass die MwSt auf die den gegenständlichen Beitrag betreffenden Rechnungen **nicht abziehbar / abziehbar zum Prozentsatz von \_\_\_\_% / vollständig abziehbar ist.**

Es wird ersucht, die Auszahlung des zustehenden Betrages bei der Bank \_\_\_\_\_  
IBAN Kodex \_\_\_\_\_ zu veranlassen.  
Steuernummer \_\_\_\_\_ MwSt-Nr. \_\_\_\_\_

Es wird um die Rückerstattung der Originalbelege ersucht (*bei telematischer Abrechnung Satz weglassen*).

Mit freundlichen Grüßen

\_\_\_\_\_  
(Ort und Datum)

\_\_\_\_\_  
(leserliche Unterschrift des/der gesetzlichen Vertreters/in  
und Stempel der Körperschaft oder digitale Unterschrift)

**N.B. dieses Begleitschreiben ist auf Briefpapier der Körperschaft abzufassen**

## ERSATZERKLÄRUNG EFFEKTIVE AUSGABEN

Körperschaft: \_\_\_\_\_

Beitrag für laufende Ausgaben Jahr \_\_\_\_\_

Dekret Nr. \_\_\_\_\_ vom \_\_\_\_\_

Zum Beitrag zugelassene Gesamtausgabe: \_\_\_\_\_ Euro

Effektiv getätigte Gesamtausgabe: \_\_\_\_\_ Euro

Die effektiv getätigte Gesamtausgabe setzt sich wie folgt zusammen:

### Ausgabeposten

### Effektive Ausgaben

#### Beispiel:

#### Personalspesen

1. Gehälter	_____	Euro
2. Wirtschaftsberater	_____	Euro
gesamt	_____	Euro

#### Verwaltungsspesen

1. Miete	_____	Euro
2. Telefon	_____	Euro
3. Postspesen	_____	Euro
gesamt	_____	Euro

#### Eigeninitiativen

1. Ferienaufenthalte	_____	Euro
2. Versammlungen/Seminare	_____	Euro
3. verschiedenen Projekte	_____	Euro
gesamt	_____	Euro

**Gesamtbetrag** \_\_\_\_\_ **Euro**

Voluntariatsstunden Nr. \_\_\_\_\_ x 16 Euro = \_\_\_\_\_ Euro

(das Blatt für die Registrierung der Anwesenheit der freiwilligen Mitarbeiter muss nur bei Verwendung zur Abdeckung der zugelassenen Ausgaben beigelegt werden)

Es wird erklärt, dass alle Unterlagen bezüglich der obgenannten Ausgaben im Besitz der Körperschaft sind und alle erklärten Ausgaben effektiv bezahlt wurden.

\_\_\_\_\_  
(Ort und Datum)

\_\_\_\_\_  
(leserliche Unterschrift des/der gesetzlichen Vertreters/in  
und Stempel der Körperschaft oder digitale Unterschrift)

# Aufstellung der vorgelegten Ausgabenbelege für laufende Ausgaben (Beispiel)

## Personalspesen

### 1) Gehälter

a): zusammenfassende Übersicht

Nr.	Beschreibung	Zeitraum	Gesamte Jahreskosten
1	Name des Angestellten	Jahr	
2	Name des Angestellten	Jahr	
3	Name des Angestellten	Jahr	
gesamt			

### oder

b): zusammenfassende Übersicht oder Lohnstreifen

Name des Angestellten

Nr.	Beschreibung	Zeitraum	Betrag
1	Nettolohn	Monat oder Jahr	
2	eingezahlte IRPEF	Monat oder Jahr	
3	eingezahlte INPS	Monat oder Jahr	
4	andere Kosten	Monat oder Jahr	
gesamt			

### 2) Selbständige Arbeit

Nr.	Begünstigter	Art Dok. + Beschreibung	Nr.+Datum	Betrag
4	Name	Rechn. Bilanzerstellung		
5	Name	Honorar für Beratung		
gesamt				

### 3) Spesenrückvergütung Freiwillige

Nr.	Begünstigter	Art Dok. + Beschreibung	Nr.+Datum	Betrag
6	Name	Spesenvergütungsnote		
7	Name	Spesenvergütungsnote		
gesamt				

**Gesamt Personalspesen**

## Verwaltungsspesen

### 1) Miete

Nr.	Begünstigter	Art Dok. + Beschreibung	Nr.+Datum	Betrag	
8	Name	Rechnung Miete Monat			
9	Name	Kontoauszug Monat			
				gesamt	

### 2) Telefon

Nr.	Begünstigter	Art Dok. + Beschreibung	Nr.+Datum	Betrag	
10	Name	Rechnung Zeitraum			
11	Name				
				gesamt	

**Gesamt Verwaltungsspesen**

## Eigeninitiativen

### 1) Ferienaufenthalte

Nr.	Begünstigter	Art Dok. + Beschreibung	Nr.+Datum	Betrag	
12	Name	Rechnung Unterk./Vpfl.			
13	Name	Honorar Begleiter			
				gesamt	

### 2) Ausflug

Nr.	Begünstigter	Art Dok. + Beschreibung	Nr.+Datum	Betrag	
14	Name	Rechnung Busfahrt			
15	Name	Spesenote Freiwillige			
				gesamt	

**Gesamt Eigeninitiativen**

**Gesamtbetrag**

**N.B. Die Aufstellung der Ausgaben ist auf Briefpapier der Körperschaft abzufassen und auf der letzten Seite mit dem Stempel der Körperschaft und der Unterschrift des/der gesetzlichen Vertreters/in zu versehen.**

Ist die MwSt nicht abziehbar, ist der Betrag mit der MwSt zu Lasten der Körperschaft anzugeben.

Ist die MwSt vollständig abziehbar, ist als Betrag die Steuergrundlage anzugeben.

Ist die MwSt teilweise abziehbar, ist der Betrag mit der MwSt zu Lasten der Körperschaft anzugeben.

# ERKLÄRUNG

Der/die Unterfertigte \_\_\_\_\_ als

Inhaber des Einzelbetriebes  gesetzlicher Vertreter der Gesellschaft, Körperschaft, Verbandes, Vereins, usw.

(Firmenbezeichnung) \_\_\_\_\_

mit Sitz in \_\_\_\_\_ Straße/Platz \_\_\_\_\_

Steuernummer \_\_\_\_\_ MwSt. Nr. \_\_\_\_\_

bewusst, dass unwahre Erklärungen strafrechtlich gemäß Art. 76 des D.P.R. vom 28/12/2000, n. 445 bestraft werden, und dass jene Verwaltung auch stichprobenartige Kontrollen durchführen wird in Bezug auf die abgegebenen Erklärungen,

## erklärt

dass der gemäß L.G. vom **30. April 1991, Nr. 13** gewährte Beitrag, worauf sich das Gesuch, welchem die gegenständliche Erklärung beigelegt wird, bezieht, hinsichtlich der Vorsteuereinbehaltspflicht von 4% gemäß Art. 28 Abs. 2 des D.P.R. vom 29.09.1973, Nr. 600, wie folgt einzustufen ist: <sup>(1)</sup>

<b>Nicht gewerbliche Organisationen</b>	<input type="checkbox"/> <i>Obwohl der Begünstigte nicht ausschließlich oder vorwiegend eine Handelstätigkeit ausübt, dient der Beitrag zur Verminderung von Betriebslasten oder zur Deckung von Defiziten der Betriebsführung, die auch Einnahmen aus einer gelegentlichen Handelstätigkeit enthält; (vorsteuereinbehaltspflichtig; im Falle von Finanzierungsquoten seitens der E.U., ist diese Quote nicht der Vorsteuer unterworfen)</i> <input type="checkbox"/> Der Beitrag dient ausschließlich zur Deckung von Ausgaben oder Betriebsverlusten, die sich bei der Durchführung von institutionellen Aufgaben ergeben; <sup>(2)</sup> <b>(nicht vorsteuereinbehaltspflichtig)</b> <input type="checkbox"/> Die begünstigte Körperschaft ist eine ehrenamtlich tätige Organisation – ONLUS – (im Landesverzeichnis der ehrenamtlich tätigen Organisationen, Genossenschaften, Vereine, usw. laut Art. 10, D. Lg. N. 460/97 eingetragen); <sup>(3)</sup> <b>(nicht vorsteuereinbehaltspflichtig)</b> <input type="checkbox"/> Der Beitrag dient ausschließlich zum Ankauf und zur Modernisierung von Produktionsgütern oder anderer Güter, die nicht Gegenstand der Unternehmenstätigkeit sind; <b>(nicht vorsteuereinbehaltspflichtig)</b> <input type="checkbox"/> Der Beitrag bezieht sich nur auf Kosten für den Besuch bzw. für die Abwicklung von Weiterbildungsveranstaltungen/Kurse, Schulungen; <b>(nicht vorsteuereinbehaltspflichtig)</b> <input type="checkbox"/> Der Beitrag ist von der genannten Pflicht des Vorsteuerabzuges aufgrund einer anderslautenden Gesetzesbestimmung _____ befreit; <sup>(5)</sup> <b>(nicht vorsteuereinbehaltspflichtig)</b>
<b>Unternehmen und gewerbliche Organisationen</b>	<input type="checkbox"/> <i>Der Beitrag dient zur Verminderung von Betriebslasten oder zur vollen Deckung von Betriebsverlusten einer Handels- oder Unternehmenstätigkeit; <sup>(4)</sup> (vorsteuereinbehaltspflichtig)</i> <input type="checkbox"/> <i>Der Beitrag fließt einem landwirtschaftlichen Unternehmen zu, welches eine Personen- oder Kapitalgesellschaft ist; (vorsteuereinbehaltspflichtig Bez. Art. 6 Abs. 3 und Art. 55, Abs. 2, Buchst. c des DPR 917/86)</i> <input type="checkbox"/> <i>Der Beitrag fließt einem landwirtschaftlichen Unternehmen zu, welches nicht eine Personen- oder Kapitalgesellschaft ist und nicht in den Rahmen des Art. 33 des D.P.R. 917/86 fällt; (vorsteuereinbehaltspflichtig)</i> <input type="checkbox"/> <i>Der Beitrag fließt einem landwirtschaftlichen Unternehmen zu, welches nicht eine Personen- oder Kapitalgesellschaft ist und in den Rahmen des Art. 33 des D.P.R. 917/86 fällt; (nicht vorsteuereinbehaltspflichtig)</i> <input type="checkbox"/> Der Beitrag dient ausschließlich zum Ankauf und zur Modernisierung von Produktionsgütern oder anderer Güter, die nicht Gegenstand der Unternehmenstätigkeit sind; <b>(nicht vorsteuereinbehaltspflichtig)</b> <input type="checkbox"/> Der Beitrag bezieht sich nur auf Kosten für den Besuch bzw. für die Abwicklung von Weiterbildungsveranstaltungen/Kurse, Schulungen; <b>(nicht vorsteuereinbehaltspflichtig)</b> <input type="checkbox"/> Der Beitrag ist von der genannten Pflicht des Vorsteuerabzuges aufgrund einer anderslautenden Gesetzesbestimmung _____ befreit; <sup>(5)</sup> <b>(nicht vorsteuereinbehaltspflichtig)</b>

Außerdem erklärt der Unterfertigte, dass er eventuelle Änderungen zu dieser Erklärung unverzüglich mitteilen wird, eingeschlossen besonders diejenige, die vom Art. 149 des D.P.R. 22.12.1986, Nr. 917 vorgesehen sind (mit Bezug auf den Verlust der Qualifizierung als nicht gewerbliche Organisation).

**Gemäß Art. 13 des EU - DSGVO 2016/679 erklärt er/sie hiermit, angemessen über die Verwendung seiner/ihrer personenbezogenen Daten und insbesondere über deren Verarbeitung, im notwendigen Maße zur Erreichung der institutionellen Zwecke, informiert worden zu sein.**

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift und Stempel

<sup>(1)</sup> Zutreffendes ankreuzen

<sup>(2)</sup> Bez. Art. 143, Absatz 1 des D.P.R. 22.12.1986, Nr. 917; Die Einnahmen setzen sich in diesem Fall aus Mitgliedsbeiträgen oder Beiträgen öffentlicher Verwaltungen zusammen. Stammen die Einnahmen aus einer Handelstätigkeit, so werden diese in der Buchhaltung getrennt von den Einnahmen für institutionelle Tätigkeiten geführt, für welche der Zuschuss beantragt wird (Art. 144, Absatz 2 D.P.R. 917/86)

<sup>(3)</sup> Bez. Art. 16 D.Lgs. 460/97;

<sup>(4)</sup> d.h. eines steuerpflichtigen Subjektes, das eine Tätigkeit ausübt, welche laut Art. 55 des D.P.R. 917/86 ein Unternehmenseinkommen erzeugt;

<sup>(5)</sup> Art, Datum und Nummer der Gesetzesbestimmung eintragen